



Katholische Kirchengemeinde
St. Antonius und Benediktus

Deinem Glauben eine Heimat

04.04. – 12.04.2020

14. Ausgabe

Liebe Christen,

der **Palmsonntag ist das „Tor in die Heilige Woche“**. Am Palmsonntag gedenkt die Kirche des Einzugs Christi in Jerusalem. Er ist nach Jerusalem hinaufgezogen, um dort zu leiden, zu sterben aber auch vom Tode aufzuerstehen.

Vielleicht haben Sie auch die schönen Gottesdienste der vorherigen Jahre, die wir auch mit den Kindern unserer Kindertagesstätten gefeiert haben, in Erinnerung. In diesem Jahr wird es anders sein, leider! In einem sehr kleinen Kreis werden wir in unserer Pfarrkirche die Liturgie des Palmsonntags feiern. Sie, als die mitsingende und mitbetende Gemeinde, werden dabei sehr fehlen! Und sicher gibt es viele unter Ihnen, die es auch bedauern, bei der Palmweihe und der anschließenden Eucharistiefeier nicht dabei sein können.

Am Samstag werde ich in einer Abendmesse, die leider hinter verschlossenen Türen gefeiert werden muss, die Palmzweige segnen. Ab Sonntagvormittag liegen die gesegneten Palmzweige in unseren drei Kirchen zur Mitnahme aus. Es ist ein schönes Zeichen der Solidarität, wenn Sie Palmzweige auch für jene Mitchristen mitnehmen können, die aus gesundheitlichen oder Altersgründen nicht zur Kirche kommen können. Dabei macht es nicht die Menge der Palmzweige aus! Leider mussten wir in den Vorjahren immer wieder feststellen, dass ganze Büschel mitgenommen wurden. „Palm“, es ist ja eigentlich Buchsbaum, ist durch einen Schädling im Wuchs sehr beeinträchtigt und leider nicht in großen Mengen beschaffbar. Bitte seien Sie solidarisch und nehmen nur wenig mit! So gibt es hoffentlich für jeden einen Zweig, der zu Hause am Kreuz befestigt werden kann.

Die Kollekte am Palmsonntag ist für die Unterstützung der Christen im Heiligen Land bestimmt. Sie können Ihre Spende gerne in einem der besonders gekennzeichneten Opferstöcke einwerfen oder auf das Konto der Gemeinde St. Antonius und Benediktus mit dem Verwendungszweck „Hl. Land“ überweisen. Wir werden selbstverständlich umgehend eine Spendenquittung ausstellen.

Wir haben in unseren Kirchen eine **Anleitung zu einem Hausgottesdienst** zum Palmsonntag ausgelegt!

Wie schon in der vergangenen Woche, so werden wir selbstverständlich auch in der kommenden Woche jeden Tag Eucharistie feiern. Leider müssen wir das hinter verschlossenen Türen tun, Sie, als unsere Gemeinde, dürfen leider aus bekannten Gründen nicht daran teilnehmen. Die in unserer Pfarrei tätigen Priester, Msgr. Wilhelm Terboven, Pfarrer i. R. Franz M. Werhahn, Kaplan Mario Vera und ich beten jedoch in jeder Heiligen Messe für **die Anliegen unserer Gemeinde** und der ganzen Welt! Wir Priester sehnen uns danach, hoffentlich bald wieder mit Ihnen gemeinsam Eucharistie feiern zu können! In unseren Gedanken und in den Gebeten sind Sie jedoch mit dabei! Selbstverständlich werden die Messintentionen für Verstorbene mit in die Heilige Messe hineingetragen, ebenso wie die Bitten, die von vielen Menschen in die **Fürbittbücher**, die in unseren drei Kirchen ausliegen, geschrieben werden.

Auch jetzt, in der Zeit der Quarantäne, können Sie, wie es volkstümlich heißt, eine Heilige Messe für verstorbene Angehörige oder sonstige Anliegen bestellen. Rufen Sie im Pastoralbüro unter 0211 5779 000 an, schreiben Sie uns unter pastoralbuero@santobene.de eine Mail, oder werfen Sie einen Briefumschlag mit Ihrem Anliegen in den Briefkasten des Pastoralbüros.

Im linksrheinischen Düsseldorf leben viele ältere Mitchristen, die sicher auf unsere **Unterstützung** angewiesen sind. Diese Mitchristen verfügen oftmals nicht über Internet. Gerne möchten wir auch mit diesem Menschen in Kontakt treten. Hierbei sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen! Wenn Sie in Ihrer Nachbarschaft oder im Freundes- oder Bekanntenkreis Menschen kennen, die sich über einen Ostergruß von der Gemeinde freuen, dann übermitteln Sie uns bitte den Namen und die Anschrift. Auch sind wir vom Pastoralteam gerne bereit, regelmäßig mit alleinstehenden Menschen zu telefonieren. Da wir nicht über die Fähigkeiten von Hellsehern verfügen, sind wir auf Hinweise dringend angewiesen.



Katholische Kirchengemeinde
St. Antonius und Benediktus

Deinem Glauben eine Heimat

Es würde an dieser Stelle den Rahmen sprengen, alle Aktivitäten, die es in dieser außergewöhnlichen Situation bei uns gibt, aufzuzählen. Ein Beispiel zeigt, dass wir kreativ und aktiv sind und nicht die Hände in den Schoß legen. Pastoralreferentin Beatrix Reese dreht mit der Unterstützung unserer Küsterin, Frau Renate Görtz, kleine Videos, die an die Kommunionkinder per Mail versandt werden. In den Videos geht es um Glaubensinhalte und Informationen zur Heiligen Woche und Ostern. Auf diese Weise bleibt der Kontakt zu den Kommunionkindern bestehen und es findet auch eine Glaubensvermittlung statt.

Das tägliche, auch von evangelischer Seite aufgegriffene **Glockengeläut** um 19.30 Uhr wird von Gründonnerstag bis Karsamstag ausgesetzt und am Ostersonntag wieder täglich fortgeführt, und zwar solange die öffentlichen Gottesdienste ausgesetzt bleiben. Zusätzlich wird **am Ostersonntag** in den Kirchen festlich von 09.30 Uhr bis 09.45 Uhr und um 12.00 Uhr mit allen Glocken geläutet.

Bundesweit werden um 12.00 Uhr ebenfalls festlich in den katholischen und evangelischen Kirchen geläutet; Das ökumenische Geläut soll gerade in Zeiten der Corona-Krise die österliche Freude über den Sieg des Lebens zum Ausdruck bringen.

Die aktuelle Coronakrise hat vieles verändert: ausverkauftes Toilettenpapier in den Supermärkten, fehlendes Desinfektionsmittel und vor allem **Mund-Nasen-Masken** sind gefragter denn je. Deswegen hat sich der Caritasverband Düsseldorf überlegt, das Ganze jetzt selbst in die Hand zu nehmen und dafür brauchen wir SIE! Wir benötigen Mund-Nasen-Masken aus Baumwolle und sind auf der Suche nach fleißigen Helferinnen und Helfern, die Lust haben, zuhause für uns Mund-Nasen-Masken zu nähen. Mit den Mund-Nasen-Masken möchten wir vor allem Risikopatienten in Düsseldorf (Senioren, Kranke) ausstatten. Sie haben Näherfahrung und möchten etwas Sinnvolles tun? Dann melden Sie sich bitte! Für die Koordination in unserer Gemeinde ist Herr Diakon Martin Becker, Telefon 0211 5073 882 oder m.becker@santobene.de, zuständig.

„**Wandlungen**“ heißt ein Buch, das von der Kunsthistorikerin Margrit Jüsten-Mertens gemeinsam mit Michael Dederichs als Pfarrer der Gemeinde herausgegeben worden und jetzt erstmals erhältlich ist. Es befasst sich mit der „Bunkerkirche“ in Heerdt und ihrer bewegten Geschichte. Der Titel nimmt Bezug auf das liturgische Geschehen und die tiefgreifenden Veränderungen seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs. Weil der normale Buchverkauf nach Gottesdiensten im Moment nicht möglich ist, bieten wir folgenden Service an: Wer 24,00 € auf das Konto der Gemeinde St. Antonius und Benediktus überweist, bitte mit Adresse und Verwendungszweck „Buch“, erhält das Buch per Post zugestellt. Parallel kann man sich unter Telefon 0211 5779 000 im Pastoralbüro melden.

Ihr Pastor Michael Dederichs

Messintentionen vom 04.04.-12.04.2020

Samstag, 4. April	1. JG für Gisela Humpfle, für Georg Humpfle
Dienstag, 7. April	StM für die Verst. der Fam. Wilhelm Linnenbrink, StM für die Leb. und Verst. der Fam. Hermann Classen
Sonntag, 12. April	Für Magdalena und Laurentius Meuser und Verst. der Fam.

JG Jahrgedächtnis, *StM* Stiftungsmesse, *Fam.* Familie, *SWA* Sechswochenamt

Verstorbene aus unserer Gemeinde

Hans-Joachim Clasen, 80 Jahre; Anita Schlag, 94 Jahre;

Herr, schenke ihnen das ewige Leben